## **Landesbibliothek Oldenburg**

### Digitalisierung von Drucken

## Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger. 1881-1909 21 (1895)

218 (17.9.1895)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-1057076</u>

# Wilhelmshavener Cageblatt

auf bas "Tageblatt", welches mit Ausnahme Montags täglich erscheint nehmen alle Raiferl. Poftamter gum Preis von Mr. 2,25 ohne Buftellungsgebühr, fowte bie Expedition au Mt. 2,25 frei ins Saus gegen Borausbezahlung, an.



amtlicher Anzeiger.

nehmen auswärts alle Annoncens Büreaus, in Bilhelmshaven bie Expedition entgegen, und wird bie 5 gespaltene Corpuszeile ober beren Raum für hiefige Inserenten mit 10 Pf., für Auswärtige mit 15 Pf. berechnet. Retlamen 25 Pf.

Aronprinzenstraße Ur. 1 Redaktion u. Expedition: Amtliches Organ für sämmtl. Saiserl., Sönigl. n. fädt. Behörden, sowie für die Gemeinden Jant

Juferate für die laufende Rummer werden bis fpatefiens Mittags I Uhr entgegengenommen; geöhere werden vorher erbeten.

Nº 218.

Dienstag, den 17. September 1895.

Zur Erinnerung an 1870|71.

15. September. (Bor Strafburg.)

Nachdem die dritte Parallele am 13. und 14. vollendet, ist die Glaciskrömung vor Werk 53 heute Nacht ausgeführt.
— Bresch-Batterie wirkt mit gutem Erfolg. — In Straßburg am 13. die Republik erklärt. — Das Tetachement des Generals Keller vertrieb 200 Franctireurs bei Bieschheim und Colmar. v. Werder.

Der Feind hat auf den Chauffeen und Eisenbahnen nach Baris sammtliche bedeutende Kunftbauten unnöthig gesprengt da der Marsch biesseitiger Kolonnen dadurch nicht eine Stunde b. Bodbielsti.

Deutsches Reich.

Berlin, 14. Sept. Der "Borwärts" veröffentlicht folgenden Brief: "Berlin, 18. 6. 90. Werther Herr....! Ihre freundlichen Zeilen erhielt ich heute. Nachdem die "Kölner Zeitung" von der Erklärung des Herrn N. und Gen. Notiz genommen — konnte ich nicht länger schweigen. Sie sinden in Mr. 276 zweite Seite den betreffenden Angriff gegen Ditsurth. Der Mann muß aus Bielefeld fort, sonst wird keine Ruhe. Ich hosse es auch zu erreichen. An die "Neue Giltersloher Zeitung", welche meine Rede einsach gefälscht hat, sandte ich eine Berichtigung. Gottbesohlen Ihr v. Hammerstein." v. Ditsurth ist der Herrn v. Hammerstein unbequeme Landrath in Bielefeld. Hammerstein hat's übrigens nicht erreicht. Denn Herr v. D. ist noch merstein hat's librigens nicht erreicht. Denn Herr v. D. ist noch in Bielefelb. Interessant ift es aber auf jeden Fall, dies Zeugniß filt den Versuch eines "Eingriffs in die Kronrechte", wie die "Kreuzzeitung" solch Unterfangen — wenn es etwa von der Linken ausging — mit der tiefften Entriftung zu brandmarken pflegte, die Hammerftein's reine Seele empfinden und fo ichon jum Ausbruck bringen konnte.

In Sterkrade ift am Sonnabend die Einweihung des Johanniterhauses durch den Prinzen Albrecht programmmäßig

verlaufen.

In Sachen Hammerstein veröffentlicht die "Kreuzztg." folgende Erklärung: "Das Komitee hat am 4. Juli den Frhrn. v. Hammerstein von seiner Stellung als Chefredakteur der "Areuzzeitung" suspendirt. Seitdem haben sich Thatsachen herausgestellt, die uns genöthigt haben, alle Beziehungen zum Frhrn. b. Hammerstein definitiv zu lösen und die Angelegenheit der Königlichen Staatsanwaltschaft zu übergeben. Berlin, 13. September 1895. Das Komitee der "Neuen Preußischen Zeitung". J. A.: Graf Finckenstein."

Berlin, 14. Septbr. Wie von zuverlässiger Seite verslautet, ist der Firma Ludwig Löwe u. Co. seitens der spanischen Regierung der Auftrag zur Lieserung von 30000 Mausersgewehren ertheilt

gewehren ertheilt.

dem Bunsche, die herzlichsten Beziehungen der Austeen noch enger zu gestalten, bitte er den Kaiser als obersten Inhaber zweier Regimenter, auch die Uniform des Generals der Kavallerie der Bertin, 14. Sept. S. M. S. "Marie", Amdt. Korv.Begimenter, auch die Uniform des Generals der Kavallerie der österreichischen Armee tragen zu wollen, welche darin eine beösterreichischen Armee tragen zu wollen, welche darin eine besonders hohe Auszeichnung und ein neues Band der Waffenstüderschaft erblicken würde.

Wien, 14. Sept. Die Blätter besprechen das Hand hongkong in See zu gehen. schreiben des Kaisers von Desterreich an den deutschen Kaiser — Kiel. 14. Septbr. Da sehr sumpathisch. Das "Fremdenblatt" sagt, der außergewöhnliche Charafter ber Auszeichnung, welche bisher taum einem zweiten ausländischen Souveran zuerkannt wurde, entspreche dem außergewöhnlich innigen Berhaltniffe beider Nachbarreiche. Wenn ber Kaiser in der Annahme des Ehrenkleides ein neues Band treuer Wassendickerschaft erblicke, so sei die hohe militärische und politische Bedeutung der Berleihung klar ausgeprägt. Das Handschreiben werde von beiden Heeren und in weiten Volks-

freisen mit herzlicher Freude begrifft werden. Petersburg, 14. Septbr. Von zuftändiger Seite wird erklärt, daß General Dragomirow keinerlei besondere diplomatische Mission übertragen erhalten habe. Er habe lediglich als Bertreter der befreundeten ruffischen Armee an den frangöfischen

Manövern theilgenommen.

Kopenhagen, 14. Sept. Die kaiserlich russische Yacht "Bolarstern" lichtete heute früh die Anker zu der Fahrt nach Libau. Um 11 Uhr passirte das Schiff die Pacht "Osborne" mit dem Prinzen von Wales an Bord. Beide Schiffe gaben Salutschüffe ab.

und am selben Tage nach Kiel in See gegangen. S. M. S. "Cormoran", Kmdt. Korv.-Kapt. Brinkmann, ist am 13. Sept. in Singapore angefommen und beabsichtigt, am 23. September

Jongtong in Set zu gezen.

— Kiel, 14. Septbr. Das am 28. August cr. in der Jammerbucht gesunkene Torpedoboot "S 41" ist nach gestern hier eingegangener amtlicher Meldung nun durch dünische Fischer aufgesunden. Jetz werden die Vorbereitungen getrossen, das Boot zu heben und man bezweifelt nicht, daß dies gelingen werde. -Am 10. September, Nachmittags 2 Uhr, wurde 16 Seemeilen SM. von Hirtshals, 6 Seemeilen vom Lande auf 10 Faden Waffer die Boje gefunden, die von dem Divissosboot "D 4" an der Stelle, an der "S 41" muthmaßlich fank, ausgelegt worden war. Nach Auffindung der Boje stiegen sofort 4 Taucher in die Tiefe, ohne jedoch etwas zu entdecken. Da Wind und Seegang zunahmen, mußten die Nachforschungen eingestellt werden, erft

zunahmen, mußten die Kachforschungen eingesteut werden, erst am folgenden Tage gelang die Auffindung.
— Kiel, 14. Sept. Zur Hebung des versunkenen Torpedo-boots sind weitere Fahrzeuge, darunter der Werstschlepper "Foehn", nach der Fammerbucht abgegangen. Der Taucher des Werstdampfers "Korder" hat die Stelle, wo das Schiff liegt, entdeckt. Es hat angeblich keine schweren Beschädigungen

- Berlin, 14. Sept. Der Staatssekretar des Reichs= marineamts, Bizeadmiral Hollmann, hat fich zur Herbstübungsflotte begeben, um dem Raifer Bortrag über die neuen Kreuzer-bauten zu halten, deren Pläne auf Allerhöchften Befehl noch

in letzter Stunde einige Constructionsänderungen erhalten haben.

— **Neusahrwasser**, 14. Sept. Am 13. September stüh

8 Uhr stand die gesammte Herbstübungsstotte unter dem Kommando des kommandirenden Admirals Knorr vor Fershöft. Beim Erscheinen der Raiserlichen Nacht wurden von den Schiffen Toppflaggen gesetzt. Unter dem Salut der Schiffe und breimaligem Hurrah der Besatzungen durchsuhr Se. Majestät die zur Parade ausmarschirte Flotte. Das Wetter war nicht günstig, die See start bewegt. Nach Beendigung der Flottenparade theilte sich die Flotte und begann eine Kriegsübung, welche erst spät Abends beendet wurde. Se. Majestät wohnte auf seiner Yacht "Hohenzollern" den Uebungen bis zum Schluß bei; zur Nacht lief die Yacht in die Danziger Bucht, am 14. früh folgte die Flotte dorthin. Se. Majestät begab sich um 9 Uhr an Bord des Flottenflaggschiffes "Mars", worauf weitere lebungen in See vorgenommen wurden; das Weiter klarte Heute Nacht findet ein Torpedobootsangriff auf die

Stettin, 13. Sept. Der Bau von 4 neuen Kreugern wurde nach der hiefigen "Reichspost" vergeben an den hiefigen "Bulkan", die Werft "Weser" in Bremen und die kaiserl. Werften in Kiel

ber II. Divifion führen. Außerdem bleiben vorläufig in Riel "Kaiserin Augusta", "Mars" und "Carola", sowie während des ganzen Winters Kreuzer 3. Kl. "Geston" als Stationswachtschiff, Dacht "Hohenzollern", Torpedoschulschiffe "Friedrich Karl" und "Blücher"

§ Wilhelmshaven, 15. Sept. Heute Morgen find die Reservisten der II. Matrosen= und II. Werftdivision entlassen. Morgen friih findet die Entlaffung der Reserviften der II. und

Matr.-Art.-Abth., sowie des II. Seebataillons statt. Bilhelmshaven, 16. Sept. Die in militärischen und maritimen Angelegenheiten sonft gut unterrichtete "Post" schreibt Die aus Wilhelmshaven stammende Meldung, die dieser Tage ihren Weg durch die Blätter machte, daß ein Zuschlag der neuen Kreuzerbauten, soweit sie von den Privatwersten gebaut werden sollen, bereits seitens des Reichs-Marine-Amts erfolgt ist, erweist fich als verfrüht. Beftimmt ift seitens der leitenden Marine behörde bis jetzt nur, daß der Kreuzer 1. Kl. "Ersat Leipzig" von der Kaiserl. Werft zu Kiel und einer der drei Kreuzer 2. Rlaffe von der zu Danzig erbaut werden wird. Die beiden 2. Klasse von der zu Danzig erbaut werden wird. Die beiden —\* Berlin, 14. Sept. Am 7. d. M. Abends wurden anderen Kreuzer 2. Kl. werden zum Bau der Privatindustrie die Schutzmänner Hein und Ehlert nach dem Hause Reinickenilbergeben werden, und zwar treten in Konkurrenz zur engeren dorferstraße 46 c gerufen, wo der dort wohnhafte Arbeiter Wahl: 1. die Schichausche Werft zu Danzig; 2. die Werft der Joseph Flenz seine Familienangehörigen mit einem Beile be-Aftiengesellschaft "Weser" bei Bremen und 3. der Stettiner "Bulkan". Die Werft der Herren "Blohm u. Voß" bei Hamburg ift dieser Tage freiwillig zurlickgetreten. — Wir entsinnen Folge dessen die Beamten von ihrer Wasse Gebrauch und verletzten den Flenz, der inzwischen nach einem Beil ges bon hier aus verbreitet worden waren.

Bilhelmshaben, 15. Sept. Mit der Leitung der Berladung der Marine- und Meffeguter an Bord des am 5. October ds. Js. von hier nach Kamerun abgehenden Transportdampfers folgenden Morgen seinen Verletzungen erlegen ist.

os. Is. von hier nach Kamerun avgehenden Lransportdampfers "Habsburg" des Norddeutschen Llohd ist der Borstand des hiesigen Berpst. Umtes Kendant Pfeisfer, beauftragt worden.

Bilhelmshaven, 16. Sept. Der seit Jahren angestrebte Bau einer Kirche sür die hiesige evangelische Zivil-Gemeinde ist seiner Berwirklichung um ein Bedeutendes nüher gerückt. Die Hauptschwierigkeit bereitete bisher die Ausbringung der Kosten. hier hat nun S. M. der Raiser aus der Berlegenheit geholfen, indem Allerhöchftderselbe aus seiner Brivatschatulle ein Gnadengeschenk von 200 000 Mt. für ben Bau ber Kirche gur Berjügung gestellt hat. Dieser neue Gnadenbeweis S. M. des Kaisers wird gewiß in der ganzen Bilrgerschaft freudigen Wider=

Bilhelmshaben, 16. September. Geftern weilte Berr Gewerbeschuldireftor Lachner aus Hannober in unserer Stadt, um bie hiefige Gewerbeschule zu befichtigen.

Bilhelmshaven, 16. Gept. Bei dem gestern bon der Schießkommission bes Schügenbereins arrangirten Prämienichiegen erhielten folgende herren Breife: 1. S. Bruas 57 Ringe, 2. Libben 56 R., 3. Sankowsky 55 R., 4. Lange 54 R., 5. Borchers 53 R., 6. R. Bruns 53 R., 7. Niemeher 52 R., 8. G. Müller 51 R., 9. Pape 50 R., 10. Rosengarth 50 R., 11. Wehmeher 49 R., 12. Zeeck 48 Ringe.

Bilhelmshaben, 16. Gept. Beim geftrigen Scharf- und Meisterschießen des Schießbereins erwarben sich die Berren G. Borfum, A. Jacobs und S. Daneke die Burde eines Scharf-

+ Bant, 15. Sept. Herr Hilfsprediger Allihn hierselbst ift am heutigen Sonntag in der Lambertitirche zu Oldenburg durch den 2. Hofprediger, Herrn Geheimen Kirchenrath Ramsauer ordinirt worden.

Bant, 16. Septbr. Bor ausberkauftem Saufe eröffnete gestern Abend die Baftineller'sche Schauspielgesellschaft ihr mehrtägiges Gastspiel. Zur Aufführung gelangte "Der Frre von Mariaberg". Das Drama schildert die bekannten Vorgänge im Mexianerkloster Mariaberg zu Nachen in grellen Farben. Darftellun | fand viel Beifall.

Aus der Umgegend und der Proving.

+ Jever, 15. Sept. Im Hotel "Zum schwarzen Adler" wurde am 14. die Herbstfonserenz der Lehrer Jeverlands abgehalten, an welcher 48 Lehrer theilnahmen. Den Vorsitz führte Herr Hauptlehrer Fissen. Herr Wellmann-Tonn-deich hielt einen Bortrag über das vom deutschen Lehrerverein gestellte Thema "Die Umgestaltung der Bildungsziele der Bolksschule nach den Forderungen der Gegenwart." Darnach reserrite Herr Hauptlehrer Fissen-Jever über die Frage zur Eelegraphische Devesche des Wilhelmsh. Tagehl Einführung einer Schulbibel.

Sannover, 13. Sept. In der Anklagesache wider Schnut ift nunmehr die Untersuchung beendet und auf gerichtlichen Beschluß das hauptverfahren wegen Unterschlagung und Unterschlagung öffentlicher Urkunden gegen ihn eröffnet; die Anklageschrift umfaßt ea. 100 Seiten.

Vermishtes

Joseph Flenz seine Familienangehörigen mit einem Beile be-drohte. Beim Betreten der Wohnung griff Flenz die Beamten thätlich an und warf den Schuhmann Chlert zu Boden. In griffen und die Schutmänner damit bedroht hatte, durch mehrere Säbelhiebe am Kopfe, sodaß er nach Anlegung eines Verbandes nach der Charits gebracht werden mußte, wo er am darauf-

-\* Witenhausen, 13. Sept. Ein peinlicher Vorfall wird hier viel besprochen. Eine Frau aus einem Nachbardorfe kom in die hiesige Apotheke, um die verschriebene Salbe sür ihr krankes Kind abzuholen. Der Apotheker hatte gerade eine Schachtel mit Morphiumpulver vor sich stehen, um dieselbe zu figniren, ftand aber auf, um erft die Frau zu bedienen. Nachdem die Frau ihre Salbe erhalten hatte, bemerkte er, daß die Schachtel mit dem Morphiumpulver fehlte. Seine Thätigkeit war nun darauf gerichtet, den Wohnort der Frau zu erfahren, indessen der Arzt, welcher das Recept für die Frau verschrieben hatte, war über Land und kam erst Abends zurück. Inzwischen war das Unheil bereits geschehen, die Frau hatte die Pulver

dem Kinde gegeben, welches bald darauf ftarb.
—\* Randerfteg, 12. Sept. Ueber den Gletschersturz bei Furtigen lesen wir noch im "Berl. Tagebl.": Heute Vormittag ftieg ich auf den Gemmiweg. Die vom Altels abgestürzte Gletschermasse ist wohl hundert Fuß hoch. Das Trümmerseld, voller Bilgel und Ginschnitte, ift mohl eine Stunde lang und mehrere Stunden breit. Ueberall ragen gewaltige Eisblöcke empor, eine weite Strecke ift mit Eiskugeln, großen und kleinen, wie übersät. In der Höhe, jenseits des Altelts, donnert und dröhnt es fortwährend, so daß einzelnen Passanten die Angst ordentlich in die Glieder suhr. Der Gemmiweg ist auf eine lange Strecke tief verschüttet. Noch werden zwei Hirten vermißt. Die gesundenen vier Leichen wurden gestern Abend in Holzschlitten nach Bad Lenk gesahren. Menschen, Kühe, Kinder, nun auch noch die schöne Alp verloren. Meine Birtheleute in Schwarrenbach meinten, die Erde bebe. Da und dort liegen todte Rinder herum mit aufgerissen Leibern und weit wegge-Gleuderten Eingeweiden. Bon Kandersteg hat man nur zwei wache Stunden bis zum Gletscherbruch.

Detapan wurden über 300 Personen getödtet. Das Erdbeben begann am 8. September und hörte erft am 10. Septembe wieder auf. Es wiederholte fich bann Rachts mit einem schweren einer Kanonade gleichenden Getöse. Es herrscht eine grof Banik. Bie verlautet, murden in Detapan 71 Saufer Berftort

Telegraphische Depesche des Wilhelmsh. Tagebl.

Danzig, 16. Sept. Rach einer Meldung der "Danz. Zeitung" find die Kapitäne z. S. Brinz Seinrich und Flügeladjutant b. Arnim zu Kontre=Admiralen be: fördert worden.

Für die durch das Feuer in der Augustenstraße in Noth und Bedrängniß gerathene Familie sind ferner eingegangen: G. A. 0,45 Mt., St. 5 Mt., M. 1 Mt., Harms 1 Mt., dazu die früher gesammelten 128 Mt. ergiebt zusammen 135,45 Mt. Wir danken den freundlichen Gebern und bitten um weitere

Die Geschäftsftelle des "Wilhelmsh. Tagebl."

Meteorolog iche Beobachtungen

bes Raiferlichen Observatoriums Wilhelmshaven.

| Beob=<br>achtungs=                  |  | «Aufbrud<br>(auf 00 reductries<br>Barometer Fand).<br>Sufttemperatur. |                      | Redrigfte<br>Temperatur<br>Högfte<br>Temperatur |                 | Winds<br>[0 = jiill,<br>12 = Orfan] |             | Bewbliung<br>[0 = hetter,<br>10 = ganz bebedt]. |                | Riederfcflag 3886e. |
|-------------------------------------|--|---|----------------------|---|-----------------|-------------------------------------|-------------|---|----------------|---------------------|
| Datum.                              | Seit.                                  | g (auf 00 re<br>B Barometer   | 100                  | ber I   | et ten<br>unden | Miche<br>tung.                      | Stärfe.     | Grab.   | Form.          | # Rtebert           |
| Sept. 15.<br>Sept. 15.<br>Sept. 16. | 2,80 h Mt.<br>8,30 h Ms.<br>8,30 h Mr. | 768.8<br>769.0<br>768.5   | 14,9<br>12,2<br>13,1 | 9,9   | 16,9            | NUB<br>RENUB<br>RENUB               | 4<br>2<br>8 | 10<br>8<br>10                                   | cu<br>cu<br>cu | The state of        |

Hochwasser in Wilhelmshaven.

Dienftag, den 17. Septbr.: Borm. 11.25, Rachm. -.



Die Anfgabe der Seife zur Gefundheitspflege der Bant

wird von den meisten Leuten, insbesondere aber von sparsamen Hausfrauen berkannt. Es ist durchaus nicht einerlei, welche Seife man gebraucht, denn die haut ift ein sehr wichtiges Organ im menschlichen Organismus und viele Erkrankungen, Ansteckungen, Hautleiden, Pusteln, Finnen, Unreinheiten ze. können vermieden werden, wenn nicht am falschen Ort gespart wird und man sich entschließt, eine Kleinigkeit mehr für etwas wirklich tödtet, einzig drei Kinder blieben am Leben. Die verschütteten Mhrcholin-Seife ist. Dieselbe kosiet allerdings 50 Kf., sie besitzt nun auch noch die schöne Alb perforen Weine Winder, die dassür aber auch eine Einwirkung auf die Sout vorragenoften deutsche Professoren und Merzte veranlagte, fie als die beste Toiletteseife für die Gesundheitspflege der Haut zu erflären und allen Frauen und Kindern zur Unwendung warm zu empfehlen.

Die Patent-Myrrholin-Seife ift in allen guten Parfümerie--\* Re whork, 13. Sept. Der "New York Herald" und Droguen-Geschäften, sowie in den Apotheken 2c. à 50 Pfg. Det, daß in Honduras ein schreckliches Erdbeben stattsand; in exhältlich und muß jedes Stück die Patent-Nummer 63 592 tragen.

Bekanntmachung.

Beim unterzeichneten Minendepot ftehen bleiben. foll die Ausführung und Lieferung betreffend die Herstellung eines Lagerschuppens sür Schiffs-Ausrüftungen im ungefähren Betrage bon 11 500 Mf. in öffentlicher Verdingung vergeben

Angebote sind geschlossen und porto= frei mit der Aufschrift "Aussührung und Lieferung eines Schuppens für Schiffs-Ausrifftungen" berfeben, bis zum nachstehenden Termin:

Montag, den 30. Septbr. d. 3., Borm. 11 Uhr,

Bedingungen und Zeichnungen, sowie die zu verwendenden Angebote und Breisliften liegen in Bureau des Minendepots zur Ginficht aus, jedoch fönnen nur die beiden letteren abgegeben werden, und zwar gegen Erftattung der Schreibgebühr bon zu= sammen 1,00 Mf.

Curhaven, den 12. Septbr. 1895.

Raiserliches Minendepot zu Curhaven.

## Verkauf

eines Gafthauses. Toffens. Im Auftrage habe ich eine besonders gute

belegen in einem lebhaften Orte Butjudingens, mit beliebigem Antritt unter der Hand zu ver-

Die Besitzung, worin Wirth: ichaft betrieben, befteht aus einem faft nenen Wohnhanse mit Tangfalon und vielen Logir. gimmern, außerbem ift ein großer geränmiger Stall beim Saufe vorhanden, sowie ein neuen Bilhelmshavenerftr. iconer großer Garten.

Bon bem Raufpreife fann ein großer Theil verzinslich

Reufliebhaber wollen sich baldigst an mich wenden.

> h. Wehlau, Anttionator.

S. "Brandenburg" billigften Breife. an das unterzeichnete Depot einzureichen. find umgehend einzureichen. Der Messevorstand.

> Gutes Logis. Marktftraße 35.

Bu vermiethen

ein schön gelegenes möbl. Zimmer. Separater Eingang. Marttftr. 29a, part.

Zu vermiethen ein fein möbl. Bimmer gum 1. Oft.

für ein oder zwei Herren. Neue Wilhelmshavenerftr. 5, I.

Zu vermiethen ein möbl. 28ohr- nebst Echlaf- jum 1. November mehrere 5-, 4- und

Ditfrienftr. 73, II., am Bart.

Bu vermiethen ein fein möblirtes Bimmer. Börfenftr. 24, hinterh., u.

Zu vermiethen eine Oberwohnung jum 1. Novbr. an der neuen Wilhelmshavenerftr. 47. D. Wieting, Meuende.

Zu vermiethen

zum 1. Novbr. ein Laben an der Bu erfragen in der Exped. d. Bl.

## Zu vermiethen

2. Bariciat, Bismarcfftr. 23.

## Bu vermiethen

auf fofort ober fpater 2 hübsche reasbirteEtagenwohnungen, keftehend aus 6 Zimmern, Ruche, an die Offiziermesse S. B. nebst Wasserleitung 2c. zum

Johann Peper.

## Bu vermiethen

drei- bis fechsräumige Wohnungen zum 1. November.

3. Eggerichs, Reuende.

vermiethen.

ein hübschmöblirtes Bimmer nebft Schlaffabinet an 1 oder 2 Herren Rielerftr. 64, 1. Etage I.

vermiethen möblirte Bimmer event. mit

Burschengelaß. Königstr. 57. Zu vermiethen

bräumige **Wohnungen**, sowie ein Laden mit schöner Wohnung in meinem Neubau, neue Wilhelmshavenerftr. 25. Näheres

A. C. Ahrends, n. Wilhelmsh.=Str. 24.

Zu vermiethen

wei möbl. große **Zimmer**, auch einzeln, I. Et., per gleich oder 1. Oft., gegenüber dem projektirten Marktplatz. Bismarckftraße 18a.

Auf sofort ober später ein

in der Roonstraße zu vermiethen.

Der große Eckladen
zu Belsort, Oldenburgerstraße 1a, 2 eine bräum. **Ctageswohnung** mit zu Belfort, Oldenburgerstraße 1a, 2 zum 1. Okt. ein gut möbl. **Wohn** allem Zubehör, Bismarck- und Göker- Räume mit 5 Schausenstern, ist auf u. Schlafzimmer. Roonstr. 75a. gleich oder später mit Wohnung billig zu vermiethen. Räheres bei

Rechnungsführer Colbewen.

Zu vermiethen elegant mobl. Wohnung, auch mit Burschengelaß.

Wilhelmstraße 5.

Zu vermiethen ein gutes einfaches Logis für zwei

junge Leute. Fr. Althen Markiftr. 29a.

Zu verkauten

1 Laube, 1 Gartenzaun, himbeer-, Stachelbecr=, Johannisbeer= u. Rofenfträucher, Erdbeerpflanzen, 1 Rähmaschine, 1 zweischl. Bettstelle mit Matrate, 2 Bilder, 1 Kanarienvogel mit Bauer, 1 Bettichirm, 1 Bafcherolle, 1 Hobelbank, 1 Gartenscheere, 1 hölz. u. 1 eif. Schraubzwinge, t Bäschepfähle, 1 Unisormrock und mehrere Mittelschulbücher. Näheres Raiferstr. Mr. 19, oben rechts.

Zu verkaufen

füße und faure Alepfel. 6. Befrens, Rüschenftede bei Hookfiel.

Diesjährige

Suhner und Zuminanne, vorzügliche Nutraffen (schw. Minorka und weiße Ramelsloher), Umzugs halber zu verkaufen. Berl. Göferftr. 21.

Vin junges andt. Madchen sucht per sofort oder zum 1. Oft. ein möblirtes ungenirtes Zimmer, wo- ein Stundenmädchen möglich mit Pension. Offerten unter ganzen Tag. Näheres in der Exped. d. Blattes. 100 an die Exped. d. Bl.

Zu vermiethen

werden zum Nobbr. d. J. als zweite Shpothek von einem ficheren Geschäftsmann gesucht eventuell können auch Bürgen gestellt werden. Offerten bitte an die Exped. d. Bl. abzugeben.

Gesucht

ein Dabden für Bormittags. Roonftr. Nr. 5, I. Etage.

Billig zu verkaufen eine Brachtbibel von Guft. Dore

Raiserstraße 56, II. r.

But erhalt. Infel-Clavier

**Revereh**, Gerichtsvollzieher, Kaiserstraße 66.

gesucht. Th. Popten.

Entlaufen

ein Spithund, schwarz und weiß. Gegen Belohnung abzugeben Grenzstr. 4.

möbl. Zimmer. Preis ca. 20 Mf. im Stadttheil Wilhelmshaven. Offerten unter F. K. an die Exp. d. Bl.

Zwei tüchtige Mädchen werden auf sofort oder zum 1. Oftbr.

bei hohem Lohn gesucht. Lanbe, Marine-Offizier-Rafino.

Geinant

Casinostraße 6, II. 1.

Grofartig icone Renheiten in

Jacketts. Kragen, Golfcapes, Invernesscapes, Radmänteln etc.

H. J. Buismann.

guter Waare und feinsten Facons die billigsten Preise

Bismarckstrasse 59.

Sprechstunden: von 8-10 Uhr Morg.
3-8 "Nachm.
Kurirt nach 20jähriger Praxis alle Krankbeiten, wie Nerven-, Kopf-, Magen-, Darm-,
Hals-, Haut-, Brust-Herzleiden u. s. w.

Zahnschmerzen werden ohne Ziehen be-seitigt.

Speciell: Syphilis, Schwächezustände, Geschlechts

und Frauenleiden

Nur 25 Pfg. das Stück! Beste Seife für Hautpflege

C. Naumann.

Offenbach a. M., Seifen- und Parfumerie-Fabrik

Zu haben in allen Partumerien&Droguen

Bekanntmachung.

In Erwiderung auf die Annonce in Nr. 215 des Nord). Bolfsblatts, be-

treffend die Bäckermeifter, die bewilligt

haben, bringen wir hiermit den Bäcker-

gesellen, welche die bekannten Forde-

rungen an uns geftellt haben, zur Kenntniß, daß wir vom heutigen Tage an unsere Unterschrift für zurückgezogen

erklären, weil uns auf unsere Auf-

forderung feine befriedigende Antwort

Wülthuis.

Meier, Otto.

Janssen, 28. Berdes, It.

Renken, 28.

Kinrichs, H.

Bollenflop, E.

Sanenga.

BESTE BUTTER CAKES

MCF

LEIBNIZ

HANNOVER.

GESETZLICH GESCHUTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik

H BAHLSEN.

Maschinisten – Fachkursus

für das Winterhalbjahr 1895/96

beginnt wie in den Vorjahren am

Dieses bringe ich mit dem Be-merken in Erinnerung, dass während

Curse bereits über 200 Schüler

die Vorbereitung für Ablegung der

Maschinisten-Maaten- und Maschi-

nisten-Applikantenprüfung erhalten

Anmeldungen rechtzeitig erbeten.

Herter. Kais. Maschinen-O.-Ingenieur a. D.

Kaiserstrasse 15.

Der vorbereitende

2. Oktober cr.

Seidemann.

Wehrens, 3.

Landsberger.

Bohemann, 3.

zugegangen ift.

Schult, S.

Karms, G.

Frerichs, A.

Marms, 28.

Sinfinert, A.

Knappe, 28.

Meumann, 3.

Gifers, S.

Renken, 3.

Ahlrichs, 28.

Meier, C.

Sak, 3.

Gatena.

mit dem besten Erfolg.

(Sefucht tlichtige Malergehilfen.

gerne gestattet.

kanien

Albers, Ropperhörn.

Geincht

jum 1. Oftbr. ein Dienflmadchen bon 14-16 Jahren. Frau Mateling, Oldenburgerfir. 2a.

(Sefucht

ein fräftiger Buriche für unfer Maschenbiergeschäft.

St. Johanni-Brauerei (Seincht

auf sogleich ein tüchtiger Bädergefelle.

F. Bohemann.

Tischler gesneht. Eden, Bismardftrage.

Geinant

ein möblirtes helles **Zimmer,** möglichft nahe beim Bahnhofe, für einige Stunden 2mal wöchentlich.

Offerten unter F. S. mit Preis-angabe an die Exped. d. Bl.

Suche

für ein tüchtiges junges Mädchen Stellung als Berkäuferin.

Frau Kruse, Oldenburg i. Gr., Ziegelhofftr. 8.

für mehrere junge Mädchen schlicht um hlicht und gegen Salair Stellung im Haushalt u. Laden.

Frau Kruse, Oldenburg i. Gr., Ziegelhofftr. 8.

sofort ev. später ein jüngeres Madden für die Tagesstunden. Kronenstraße 2, I.

Suche eine leichte zweifitzige Salbchaise ober Phaeton (gebraucht) als Einspänner auf Landwegen zu gebrauchen, kann nicht zu klein und zu leicht sein, nur gut exhalten.

Carl Janken, Bahnhofswirth, Carolinenfiel.

(Setudit

für den ganzen Tag zum 1. Oftbr. ein schulfreier Laufbursche.

B. v. d. Ecken. (Seincht

uf fofort ein tücht. Badergefelle. Schulz, Ropperhörn.

Große Betten 12 Mt. (Dberbett, Unterbett, zwei Riffen) m. gereinigten neuen Febern bei Guftab Luftig, Ber in S., Biele Anerkennungsichreiben.

Dr. med. Hope

homöopathischer Arzt, Roln am Ahein, Sachsenring 66.

## Specialität feinere Confektion. Molkereigenossenschaft Neuende

Unfere Butterpreife find bon heute an:

3

täalich frisch aebuttert 1 Wiarf 40

Bei Abnahme von 5 Pfund in einem Stud à Pfb. 10 Bf. billiger. Renende, ben 16. September 1895.

Empfing per Schiff "Helene" Kapt. Goldsweer, eine Ladung dreifach gefiebte

und empfehle diefelben zu Mt. 35 .- frei vors Saus. Um recht baldige Bestellungen bittet

H. Menken, Ropperhörn.

### Theater in Bant. Sotel gur "Arone".

Direttion : Berr J. v. Bastineller.

Montag, 16. und Dienftag, 17. Septbr.:

Sensationelle Novitat!

Der Wahnsinnige von Mariaberg

oder: Die Ereignisse im Kloster der Alexianer.

Sensations-Schauspiel nach den genauen, mahrheitsgemäßen Vorgängen, wie solche vor furzer Zeit durch den fensationellen Prozef Mellage vor dem Landgericht in Aachen aufgedeckt worden find.

Billet-Borverfauf bei Berrn Kleiftendorf, Roonftr., sowie bei grn. Leffmann, Bismard-

Die Direktion.

## Bei guter Waare die billigsten Breise.

Den Empfang reizender Reuheiten in

für Herbst und Winter

zeigt ergebenft an

Reelle und aufmerksame Wedienung!



u. Repa= beforgt u. billig

E. Paulus Klaviertechniter Oldenburg.

Anmeld. nimmt Herr C. J. Arnoldt, hier, Roonstrasse 112, entgegen.

## Bekanntmadjung.

Mit dem hentigen Tage gebe ich mein Laden= geschäft Roonstraße 84a auf, und findet der Bertauf bon Topfpflanzen, Bonquetts und Kränzen bis zur Fertigitellung der projectirten Blumenhalle in der Gärtnerei Glifabethitraße ftatt. 3ch empfehle dajelbit eine große Auswahl von blühenden Topfgewächsen, der seit 5 Jahren bestehenden sowie Palmen und alle Sorten Blattpflanzen zu billigen Breifen.

Sochachtungsvoll

Haucke.

Ein junges Mädchen, werden schmerzlos eingesetzt von den billigsten bis zu den seinsten Auswelches 3 Monate im Lette-Verein in Unternehmen. Per sofort sucht e. resp. lehr leistungsf. Samburger Firma noch einige Herren z. Berkauf ihr. Eigarren an Private, Wirthe 2c. Bergtg. M. 1500 od. hohe Prov. Off. u. H. C. 225 an Haasenstein & Vogler A.-G., Hamburg.

Ein Eier=Bersandgeschäft sucht nchmer für große frische Gier. Gefl. Offerten unter B. D. 1895 an die Erped. d. Blattes.

Brant: und Befellchafts: Toiletten.

Schwarze Seidenstoffe

in vollendet schönen Qualitäten und allen neuen Geweben, als: Armûre, Brillanté, Radamé,

Tricotine u. Sicilieane, reinseid.Merveilleur Mtr. 1,50 M., schwerer Armüre Mtr. 2,75 M.

Weike Seidenstoffe für Brautkleider.

Farbige Seidenstoffe in großartiger Farbenauswahl.

Sämmtliche neuen Farben find vorräthig.

93. Roonstraße 93.

Jeder, selbst der wüthendte

Jahnschmerz verschwindet augenblicklich beim Gebrauch von "Ernfi Ruff's schwerzstillender Jahnwolle", a hülse 30 Bfg. In Wilshelmshaven zu haben bei herrn Rich. Lehmann, Drogenhandlung.

Waarenhaus

Spezial-Abtheilung

Damen-Confection.

Regenmäntel, Radmäntel, Golf-Capes, Inverness-Capes, Kragen, Kinder-Mäntel

find in enormer Auswahl am

Waarenhaus

Ca. 83 cm breites baum: mollenes

extra schwere Qualität, durch-

aus maschecht,

Meter 35 Pfg.

gute Qualität, per Gebind 4, 5 und

6 Pfennig.

Göterftrafe 9. Liebig's Backpulver ist das beste, Packet à 10 Pf. bei Rich. Lehmann.

## RDSID-VDRKAUN

Es find noch folgende Parthien Refte am Lager :

Gin großer Posten carr. Bettzeug=Reste. Gin großer Posten Inlett=Reste steinzelne Ober-Bingr. Postenbaumw. Aleiderzeugu. Schürzenstoffreste. Reste von Bettdamast; Pelz-Pique und Hemdentuch.

Gin Posten Sandtücher=Reste.

Abgepaßte Sandtücher unter 1 Dukend sehr billig. Gin Posten Cattun=Reste für Bettbezüge.

Gin Posten weiß und creme Gardinen=Reste.

200 Stück Federkopftissen aus Inlett-Resten gearbeitet sowie einzelne Kopftissen von compl. Betten, von denen die anderen Theile verkauft sind, sehr billig. Die Preise sind für Reste sehr billig gesetzt, weil wir dieselben los sein wollen.

WILF & FRANCESEN.

# Im Ausverkauf Taschen Taschen Unter Einkaufspreis

C. Raabe, Ausstenergeschäft, Roonstraße am Rathhaus.

## Schützenfest

Dassechiehen um Sonntag, den 22. Gepthr. d. J., stattsinden. Das Schiehen um Silbersachen wird

Das Schießen um Silbersachen wird früh Nachmittags beginnen. Für gute Ballmusit ist bestens gesorgt. Bu zahlreichem Besuch ladet freundlichte ein

A. B. Janssen.
NB. Für gute Weide u. Stallung ift gesorgt.

## Blumenzwieheln:

Hacinthen, Enlpen, Crocus, Scilla, Narzissen, Lilien, Schneeglödchen 2c. 2c.

empfiehlt

G. Stephan

Gärtnereien: Ostfriesenftr. 28 u. 69, am Park. NB. Bei Entnahme von Frühjahrs-

NB. Bei Entnahme von Frühjahrs beeten Pflanzung gratis. D. D. Blühende Pflanzen:

### Alpenveilchen von 50 Pf. an, Primel "50 "" Begonien "50 "" Glozinien "50 "" Ramelien m. Knospen "75 "" Agalien "75 "" Phönig = Latanien , Drazenen, sowie sämmtliche Blattpflanzen.

### Bindereiartikel:

**Lorbeertränze** bon 50 Pf. an, **Palmentränze** " 1 Mf. " fowie **Sarg = Deforationen** bon 3 Mf. an.

O. Renken,

einziges Blumengeschäft in der Roonftraße 16.

Habe noch ca. 22000 kg besten geräucherten ammerländischen

## Winterspeck

(diden u. schön durchwachsenen Rippenspeck) billigft abzugeben.

Joh. Fedde Eylers Swifthenahn.

Feinstes

in 1/1 und 1/2 Haschen.

E. Lammers, Peterstr. 85.



## Avis!



P. T.

Freitag, den 20. September d. J., Abends 6 Uhr, eröffne ich in meinem neuerbauten Hause neben meinen bisherigen Artiseln ein der Neuzeit entsprechendes, in großem Style eingerichtetes Geschäft mit

## fertigen Schuhmaaren.

Verkauf zu enorm billigen Preisen, wie solche bis heute in Wilshelmshaven noch nicht gekannt find.

## Louis Leeser

Mitglied der Schuh-Bazar-Vereinigung.

Verein Humor. Mittwoch, den 18. September,

Abends 81/2 uhr: Generalversammlung

Mittwoch, den 25. September Abends 8 Uhr:

Tanzübungsftunde

Der Verstand.



Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung ift das Erscheinen sämmtlicher Mitglieder dringend erwünscht.

Der Vorstand.

## Beamten-Vereinigung.

Bestellungen auf weiße Winter tartaffeln (prachtvolle Englische Weiße werden am 17. und 18. d. Mts. gegen Ausgabe von Proben im Werstspeise hause von 6½—8 Uhr entgegengen nommen. Nothe Kartoffeln später.

Der Vorstand.

Seburts - Anzeige. Die glickliche Geburt eines kräftigen

**Anaben** zeigen hocherfreut an Torpedo-Maschinist **Hostman**s und Frau,

Hedwig geb. Czelinsth.

Am Sonnabend Abend 9½, Uhr berschied nach 14tägigem schweren Leiden unsere liebe Mutter, Groß-

mutter, Schwester und Tante Meta Röttger, verw. Neumann, geb. Dirks,

im beinahe vollendeten 59. Lebensjahre. Dies zeigen tiesbetrilbt an

Marie Neumann. Hau. Frau. Gefine Röttger u. Berwandte.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 18. d. M., Nachmittag um 3 Uhr, dom Trauerhause (Kopperhörn, Hauptstr. 24) aus statt.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise innigste Theilnahme bei dem Tode unsere lieben Sohnes und Neffen, auch sie die vielen schönen Kranzspenden, som die Begleitung zur letzten Keise in di Heimath, sagen wir unsern tiefgestihlt testen Dank. Insbesondere dankt wir dem Herrn Marine-Oberpsarre Goedel für die trostreichen Worte al Sarge des Entschlafenen.

Familie Steinert.